

Indiana

Tribüne.

Jahrgang 7.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 133.

Indianapolis, Indiana, Donnerstag, den 1. Mai 1884.

Anzeigen

„einer Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Sucht“, „Gefunden“, „Verloren“, zwei Zeilen auf Schriftsäulen sind und den Mann von drei Säulen nicht übersteuern, werden nicht zugelassen angenommen. Nutzungen, welche bis Mittag 1 Uhr vorgetragen werden, finden noch am selben Tage Ausführung.“

Verlangt.

Verlangt: Das Mütze, welches Saloon, „Gärtner“, „Gefunden“, „Verloren“, auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen als Kind, welches in einem kleinen Raum auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Wird ein ganz beschäftigtes Kind, welches in einem kleinen Raum auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Zwei kleine deutsche Männer auf einer Seite stehen, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Verlangt: Ein kleiner deutscher Mädel auf einer Seite steht, auf der anderen Seite, wenden.

Neues per Telegraph.

Wetteraussichten.

Washington, 1. Mai. Tribune.

Weiter, stellenweise Regen, unbedeutendes

Fallen der Temperatur.

Freigesprochen.

Washington, 1. Mai. Richter

Wylie entschied, daß das Vergehen

Kellogg verübt sei und die Geschworenen sprachen demzufolge

1 Millionen.

New York, 1. Mai. Der Spelun-

ken-König, welcher fallie, hatte ein Ver-

mögen von 12 Millionen. Am 18. Mai ver-

lor er in Wigen spekulativen 5 Mill.

Beschützt.

London, 1. Mai. Fünfzig Arbeit-

er wurden unter den Tümmern einer

eingeschlossener Mauer des füllig abge-

brannten Whiteley Gebäudes begraben.

Frankreich und China.

Berlin, 1. Mai. V. Tong Pan,

der chinesische Gesandte reist heute nach

Paris ab, um die Unterhandlungen mit

Ferry zu erneuern.

Geld-Entdeckung.

Kingston, Ont. 1. Mai. In

Township Galada, 40 Meilen von hier

wurde Gold in groben Quantitäten ent-

deckt.

Allerlei.

Aus Berlin meldet eine Depeche

von gestern: „dass eine geheime Unter-

suchung auf den angeblich gemachten

Vertrag, die Germania-Statue zu zer-

ören in Gang sei und bereits interessante

Thatsachen enthüllt worden seien.“

Das Wort „angeblich“ beweist, daß man

bereits beginnt in dem Versuch, Mordge-

schichten, wie solche auf deutschen Kirch-

weihen von heimgegangenen Gaulatern zum

Besten gehalten werden, zu verbergen,

den Rückzug anzutreten. „Geheime Unter-

suchung“ ist das Peitschen aus den

leichtesten Händen für das Durchdringen des

Anti-Sozialistengesetzes inszenierte Polit-

schädeln. Das einzige Erwähnungs-

werte an der ganzen Geschichte ist, daß

der Führer und Gründer der deutsch-fre-

enigen Partei, aus Schonung für die

von ihm so sehr geliebte Regierung,

das Odium der „Enttäuschten“ allein

auf sich genommen hat. Wir gratulieren

dem neuen Mabai!

— Viel Aufsehen wird davon gemacht,

daß in Boston sich eine große Zahl von

Boniers, Geschäftleuten und Fabri-

kanten einer Tarifreform Vega ange-

schlossen haben, unter welchem Namen

man im Grunde genommen doch immer

eine Freihandelsliga versteht. Als ob

man sich darüber zu wundern brauchte!

Als ob die Geschichte nicht lehrte, daß

diese Erziehung eine ganz selbstver-

ständliche ist. Als ob es nicht eben so

selbstverständlich wäre, daß die Zeit kom-

men wird, in welcher sich alle Boniers

und Fabrikanten für die Freihandels-

liga einsetzen. Als ob etwas Neues in der Tha-

te sich zu finden sei, daß das Großkapital

zum dritten Stütze erlangt hat, mit unüberstülpbarer Gewalt, darnach

dringt, alle Schranken, welche seiner

Absorptionskraft im Wege stehen, nied-

gezweigt! Der Bonier, der Fabrikant,

der Kaufmann, kurz Jeder, der viel Geld

hat, wird sich unter dem Freihandels-

system gerade so gut fühlen, wie unter dem

Schulzollsystem, wer das Bad ausgießen

muß, ist der kleine Bauer und der

Arbeiter.

Montgomery, 1. Mai. Die

Deutschland ist die nördliche Stütze erlangt hat,

mit unüberstülpbarer Gewalt, darnach

dringt, alle Schranken, welche seiner

Absorptionskraft im Wege stehen, nied-

gezweigt! Der Bonier, der Fabrikant,

der Kaufmann, kurz Jeder, der viel Geld

hat, wird sich unter dem Freihandels-

system gerade so gut fühlen, wie unter dem

Schulzollsystem, wer das Bad ausgießen

muß, ist der kleine Bauer und der

Arbeiter.

Die Schultafel von South Chicago

schreibt prächtige Rekorde zu sein, die dem

Heile gedenkt. „Bonum“ ist arm“ in der aus-

gesagtesten Weise

huldigen.

Dem „Borboten“ in Chicago entneh-